

Ort

Hochschule Pforzheim
Tiefenbronner Str. 65
75175 Pforzheim
Raum: Z2

Termin

Freitag, 15. Oktober 2010, 9:45-16:00 Uhr

Gebühr

Die Tagungsgebühr beträgt 248 EUR (zzgl. MwSt.) incl. Mittagessen und Pausengetränke.

Mitglieder des Controlling Forums, Sponsoren sowie Hochschulangehörige sind vom Einzelbeitrag befreit.

Anmeldung

Bis **spätestens 08.10.2010** mit beiliegendem Anmeldecoupon oder online über www.controlling.biz.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter www.controlling.biz.

Kontakt

Prof. Dr. J. Paul
Controlling Forum an der Hochschule Pforzheim
Tel.: 07231 / 28-6393
Fax: 07231 / 28-6090
eMail: silke.hietscholt@hs-pforzheim.de

Orientierung

Die Hochschule liegt im äußersten Süden Pforzheims in Richtung Tiefenbronn. Bitte beachten Sie die innerstädtischen weißen Hinweispeile in Richtung „Hochschule(n)“ bzw. „Wildpark“. Parkplätze befinden sich kurz vor den Gebäuden des Bereichs Wirtschaft.

Orientierungsskizzen unter www.hs-pforzheim.de
Suchbegriff „Anfahrt“.

Anmeldung

Ich interessiere mich für das Controlling Forum und möchte über zukünftige Veranstaltungen informiert werden

Ich melde mich an für die Veranstaltung:

- Prozessoptimierung in Controlling und Rechnungswesen am: 15.10.2010

mit _____ Person(en)

Vor- und Nachname, Titel:

Position:

Unternehmen:

Name:

Straße, Postf.:

PLZ, Ort:

Telefon

_____/_____

Email:

Datum / Unterschrift

und



Steinbeis-Transferzentrum
Pforzheim Management Institut PF-MI

30. Controlling Forum

Prozessoptimierung in Controlling und Rechnungswesen

Freitag, 15. Oktober 2010
9:45 – 16:00 Uhr

Raum Z2
an der Hochschule Pforzheim

Prozessoptimierung in Controlling und Rechnungswesen

Effektivität und Effizienz ins Unternehmen zu bringen ist die Kernaufgabe des Controllers. Aber hat jeder Controller wirklich das Gefühl, bei sich und in seiner Abteilung gebe es keine Effektivitäts- und Effizienzverluste?

Da müssen Reports mit viel manuellem Aufwand erstellt werden, da kosten Rückfragen von und in anderen Abteilungen viel Zeit, da stimmen die Zahlen der Finanzbuchhaltung nicht mit denen des internen Rechnungswesens überein.

Wie aber kann der Controller die „Zeitfresser“ reduzieren, um sich den immer umfangreicher werdenden inhaltlichen Anforderungen widmen zu können? Oder, provozierender gefragt: wie kann man sicherstellen, dass Controller halten, was sie von anderen einfordern?

Das 30. Controlling Forum bietet Antworten auf diese Fragen.

Die Teilnehmer lernen, wie Controller in Deutschland sich selbst sehen und wie sie von ihren Kunden, also dem Management, eingeschätzt werden.

Sie erfahren anhand von Best Practice Beispielen, wie vorbildliche Unternehmen effizientes Rechnungswesen und Controlling betreiben – sie es in der Berichterstellung, oder auch im Zusammenhang mit Buchhaltung und Liquiditätsmanagement.

Ein führender Experte, der aus eigener Erfahrung sowohl die Perspektive des Controllers als auch die des Managers kennt, wird am Nachmittag erläutern, wie unterschiedliche Sichtweisen von beiden Seiten zu Reibungsverlusten auf vielen Ebenen – Reporting, Planung, Kooperation – führen können und wie diese zu beseitigen sind.

Wie immer stehen Fälle aus der Praxis im Mittelpunkt. Daneben wird ausreichend Zeit zur Diskussion geboten, in der die Teilnehmer eigene Fragen im Hinblick auf ihre Situation einbringen können.

Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Führungskräfte und Mitarbeiter des Rechnungswesens und Controlling als auch Geschäftsführer. Daneben werden aber auch Mitarbeiter aus anderen Bereichen Nutzen aus der Veranstaltung ziehen.

Programm

- 9.45Uhr **Prof. Dr. Joachim Paul**
Hochschule Pforzheim
Begrüßung und Einführung
- 9.55Uhr Einführung
Dipl.-Kffr. Anja Kolburg
Technische Universität Dortmund
Empirische Befunde zur Controllingeffizienz
– **halten Controller, was sie selber fordern?**
- Einflussfaktoren und Erfolgsfaktoren der Controlling-Effizienz
 - Ergebnisse einer empirischen Untersuchung des Effizienzverständnisses
 - Unternehmensinterne Einflussfaktoren in - und außerhalb des Controlling
 - Effizienzsteigerungspotenziale durch Prozessvereinfachung und verbesserte Zusammenarbeit
- 10.55Uhr Kaffeepause
- 11.15Uhr **Dipl.Kfm. Benjamin Löhr**
Infraserv Logistics GmbH
Erfolgsfaktoren und Erfolgswirkungen des Controllings
- Fakten aus zwei Jahrzehnten empirischer Controllingforschung
 - Best Practices
 - Controllingenerfolg, Unternehmenserfolg, Projekterfolg
 - Performance Messung
 - optimale Organisation des Controllerbereichs
- 12.15Uhr Gemeinsames Mittagessen
- 13.45Uhr **Dipl.-Kfm. Walter Wilmking**
Interim Manager (CFO)
Prozessoptimierung in Controlling und Rechnungswesen
- „Best Practice Reporting“
 - Effiziente Reporterstellung und -gestaltung
 - Bessere Zusammenarbeit mit Finanzbuchhaltung
 - Bessere Zusammenarbeit mit Fachabteilungen: Einkauf, Vertrieb...
 - Empfängerorientierte Berichte
 - Wesentliche Reporting-Kennzahlen in der Praxis
 - „Controller Kommunikation“
- 15.45Uhr **Zusammenfassung und Diskussion**
- 16.00Uhr Ende der Veranstaltung

Referenten

Dipl.-Kffr. Anja Kolburg studierte von 2005 bis 2009 Betriebswirtschaftslehre an der Technischen Universität Dortmund mit den Schwerpunkten Unternehmensrechnung und Controlling, Wirtschaftsprüfung, Betriebliche Steuerlehre sowie Wirtschaftsinformatik. Vor Aufnahme des Studiums sammelte Anja Kolburg bereits Praxiserfahrung im Rahmen ihrer Ausbildung zur Industriekauffrau. Seit Oktober 2009 ist Anja Kolburg als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Unternehmensrechnung und Controlling der TU Dortmund tätig. Ihre Aufgabe ist die Betreuung des praxisorientierten Benchmarking - Projektes "Kompetenzzentrum Controlling Dortmund & Münster", bei dem umfassend Controlling-Prozesse und -Praktiken analysiert und ausgewertet werden

Dipl.-Kfm. Benjamin Löhr studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität in Gießen sowie in den USA an der University of Wisconsin – Milwaukee. Nach seinem Abschluss zum Diplom-Kaufmann im Jahr 2005 mit den Schwerpunkten Controlling, Internationales Management und Transportmanagement hat er an der Universität Gießen promoviert. Im Juli 2010 hat er seine Promotion mit Auszeichnung bestanden (Aushändigung der Urkunde vor. im Oktober 2010). Seine Dissertationsschrift handelt von der Integration risikospezifischer Informationen in die allgemeine Controllerarbeit. Seit April 2010 arbeitet Herr Löhr als Controller bei der Infraserv Logistics GmbH, einem Nachfolge-Unternehmen der aufgespaltenen Hoechst AG. Nebenbei ist er als Dozent im Bereich der Erwachsenenbildung tätig

Prof. Dr. Joachim Paul studierte Betriebs- und Volkswirtschaftslehre an der Hochschule St. Gallen und der London School of Economics. Nach seiner Promotion arbeitete er zwölf Jahre lang als Führungskraft im Controlling, zunächst in der Automobilindustrie, danach im Investitionsgütersektor. Seit 1999 lehrt er an der Hochschule Pforzheim Controlling, Allgemeine Betriebswirtschaftslehre und Internationales Management. Als Leiter des Pforzheim Management Instituts PF-MI ist er daneben weiterhin in der Weiterbildung und als Berater in der Praxis tätig.

Dipl.-Kfm. Walter Wilmking ist seit 1999 erfolgreicher Unternehmensberater mit Schwerpunkten auf IT gestütztes Corporate Performance & Compliance Management sowie Business Intelligence-Lösungen bei Wilmking International Consulting. Daneben ist er Interim-Manager als Geschäftsführer, Leiter Rechnungswesen/Controlling oder Leiter Einkauf/Materialwirtschaft. Zuvor hatte er langjährige leitende Funktionen als Geschäftsführer, Leiter Rechnungswesen, Leiter Konzern-Controlling und Leiter Beteiligungs- und Werks-Controlling inne. Er kann daher die Anforderungen an ein Controlling als Empfänger und als Verfasser sehr gut beurteilen. Herr Wilmking verfügt über langjährige internationale Controlling-Erfahrung. Als Kommunikationstrainer und Business-Coach kann er zudem wichtige Tipps im Umgang mit internen Kunden praxisnah vermitteln.